

Was wünschen Sie sich 1977?

Autor(en): **Hürzeler, Peter**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **103 (1977)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

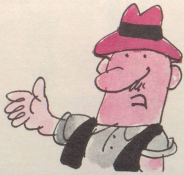
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Landwirt

Jetzt, wo ich auf meinen Feldern Dattelpalmen angepflanzt habe, wünsche ich mir natürlich einen heissen Sommer wie letztes Jahr.



WAS WÜNSCHEN SIE SICH 1977?

Eine Umfrage von Peter Hürzeler

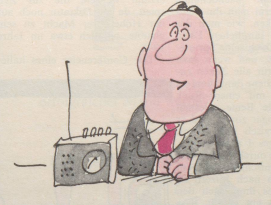
Eine Frau

Ich wünsche mir den Haupttreffer in der Landeslotterie, damit ich mir im neuen Jahr wieder einmal eine Fahrt mit der SBB leisten kann.



Ein Radiohörer

Ich wünsche mir endlich auch Farbsendungen am Radio.



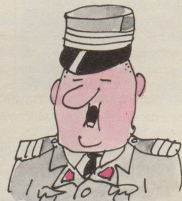
Ein Jeans-Importeur

Ich wünsche, dass im neuen Jahr selbst Erzbischof Lefebvre meine Jeans trägt.



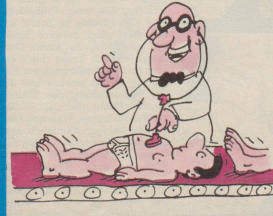
Ein Oberst

Ich wünsche, dass das Ansehen von uns hohen Offizieren im kommenden Jahr wieder besser wird, sonst macht man aus uns noch Dienstverweigerer.



Ein Arzt

Ich wünsche mir für eine noch schnellere und rationellere Behandlung meiner Patienten ein Fließband in der Praxis.



Ein Strafgefangener

Ich wünsche, dass mich die Direktion der Strafanstalt behandelt, wie gewisse Verleger ihre Redaktoren. Das heisst, dass sie mich ohne Ankündigung von einem Tag auf den andern hier entlassen.

